

Außerordentliche Bundesdelegiertenkonferenz  
Berlin, 26. Januar 2025

Antragsteller\*in: Sebastian Schäfer (KV Esslingen)

### **Änderungsantrag zu WP-01-K3**

**Von Zeile 384 bis 387:**

gewährleisten und die Selbstbestimmung und Sicherheit der Betroffenen sicherzustellen. ~~Eine Kriminalisierung und Stigmatisierung von Betroffenen schützt diese nicht, sondern verweist sie in die Illegalität, in der sie kaum von Hilfsangeboten erreicht werden können.~~ Mit dem Evaluationsbericht zum Prostituiertenschutzgesetz erwarten wir zeitnah konkrete Vorschläge, mit welchen Maßnahmen die Situation in der Prostitution verbessert werden kann, ohne die Prostituierten zu stigmatisieren oder zu kriminalisieren.

### weitere Antragsteller\*innen

Beate Müller-Gemmeke (KV Reutlingen); Katrin Göring-Eckardt (KV Gotha); Stephanie Aeffner (KV Pforzheim und Enzkreis); Corinna Rüffer (KV Trier); Sabine Grützmacher (KV Oberberg); Franziska Krumwiede-Steiner (KV Oberhausen); Swantje Henrike Michaelsen (KV Hannover); Florian Döllner (KV München); Michael Wustmann (KV Berlin-Mitte); Gregor Möllring (KV Bremen-Nordost); Sebastian Pewny (KV Bochum); Florian Pankowski (KV Bochum); Dirk Schmidtman (KV Bremen-Nord); Dominic Hallau (KV Bielefeld); Lisa-Maria Weigert (KV Reutlingen); Leoni Neubauer (KV Reutlingen); Dominic Brauner (KV Münster); Yvonne Marchewitz (KV Hannover); Thomas Hauschild (KV Reutlingen); sowie 50 weitere Antragsteller\*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.